

Rita, Peter und Kathi-Oma in München

am 25. und 26.08.2007

Sonntag, 26.08.07

Nach einem ausgedehnten Frühstück fuhren wir am späten Vormittag in die **Innenstadt**.

In der Nähe des **Hotels „Bayerischer Hof“** parkten wir und besichtigten zunächst die noble Absteige der Schönen und Reichen.

Weiter ging es zum **Frauendom/Liebfrauenkirche**, wo gerade ein Gottesdienst stattfand; gleichwohl konnten wir die mächtigen hochragenden Kirchenschiffe bewundern.

Nach einer kurzen Strecke in der Fußgängerzone



tauchte am **Marienplatz** das schöne blumengeschmückte **Rathaus** mit dem **Glockenspiel** und die **Mariensäule** vor uns auf –



herrlich goldglänzend grüßte die Madonna (Patrona Bavariae) zu uns herab.



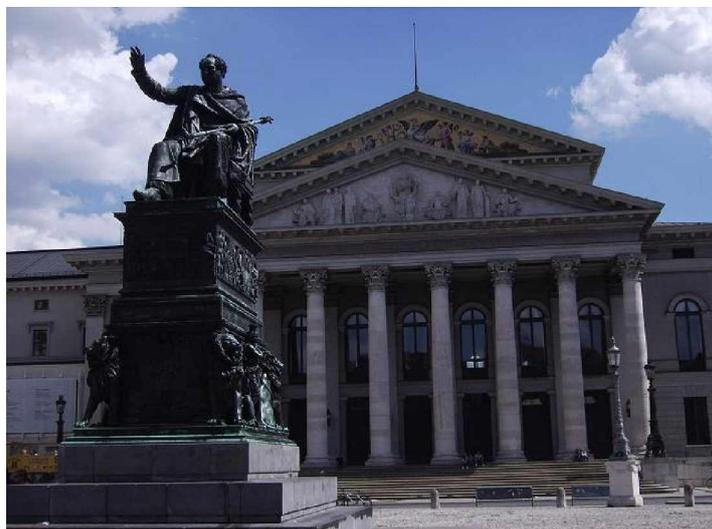
Wir besuchten noch kurz die **St. Peters Kirche** (der „Alte Peter“) und gingen dann zurück zum Marienplatz und hinter dem Rathaus zum **Feinkostgeschäft Dallmayer** mit seinen schönen Schaufenstern.

Weiter ging es durch den **Alten Hof** in Richtung Altstadt zum **Platzl**, wo wir vorbei am **Haxnbauer**, **Wirtshaus am Platzl**, **Schuhbecks Kochstudio** und am **Cafe/Restaurant Orlando** schließlich im **Biergarten des Hofbräuhauses** landeten.



Bei einer Maß Bier und zünftiger Musik ruhten wir unsere müden Glieder aus, ehe wir wieder weiter marschierten zur **Maximilianstraße** mit seinen exklusiven Geschäften; leider hatten sie geschlossen und wir ausserdem nicht das nötige Kleingeld dabei, um eine Handtasche um fast 5.000 EUR oder eine Armbanduhr für bis zu 45.000 EUR zu kaufen.

Wir erreichten dann Platz vor der **Residenz** mit dem **Maxmonument** und dem prachtvollen **Nationaltheater**.



Weiter ging es an der Residenz entlang mit kurzen Blicken in die Innenhöfe (z.B. der Kaiserhof), vorbei an den glückbringenden Löwen zum **Odeonsplatz**.

Wir gingen dann in den **Hofgarten** und ruhten uns auf der Bank aus bei den plätschernden Brunnen und den schönen Blumenanlagen rund um den **Dianatempel**.



Beim Rückweg über den Odeonsplatz besuchten wir noch die herrliche **Theatinerkirche** mit ihren prächtigen ganz in weiß gehaltenen überreichen Stuckverzierungen.



Wieder hundemüde aber voller herrlicher Eindrücke von der Stadt München kehrten wir zurück zu unserem parkenden Auto.

Beim späteren Abendessen stießen dann noch Tina und Basti und Anja und Adrian zu uns.





Es war wieder ein schöner Tag gewesen.

Schön, dass ihr uns besucht habt. Auf ein Wiedersehen in München!

Jeder Tag ist ein neuer Anfang.

Wir hoffen immer auf den nächsten Tag, wahrscheinlich erhofft sich der nächste Tag einiges von uns.